



Ein bestechender Auftritt (Berner Zeitung, 3. März 2009). Erstmals seit langem zeigte sich die CAMERATA BERN wieder im Kultur-Casino. Vor vollen Rängen konnte das Ensemble mit Erich Höbarth und mit dem Pianisten Bernd Glemser das Publikum restlos begeistern. In der kommenden Saison wird die CAMERATA BERN zweimal im Casino zu hören sein (siehe Programmvorschau). Auch die beiden folgenden Abo-Konzerte im Zentrum Paul wurden vom Publikum mit Begeisterung aufgenommen. «...while I kiss the sky!» war ein Konzert der dritten Art, eine Nachtfahrt unter dem Sternenhimmel der Musik. Basierend auf dem Konzept des Saxophonisten Daniel Schnyder, konnte die CAMERATA BERN mit Schnyder als Solist und den aussergewöhnlichen Musikern Georg Breinschmid, Kontrabass, Thomas Dobler, Schlagzeug und Daniel Bard, Violine das Publikum im wahrsten Sinn des Wortes von den Sitzen reissen – Standing Ovations im ausverkauften Saal des Zentrums Paul Klee. Auch das 5. und letzte Abo-Konzert der Saison „**Verklärte Nacht**“, unter der Leitung von Erich Höbarth, fand vor ausverkauftem Saal statt. Über dieses Konzert schreibt Der Bund: „...eine gewaltige Leistung des traditionsreichen Ensembles.“

Heinz Holliger – ein langjähriger und wichtiger Begleiter und Wegbereiter der CAMERATA BERN – feierte im Mai seinen 70. Geburtstag. An den Ittinger Pfingstkonzerten gab es mit Heinz Holliger, Andrés Schiff und vielen anderen Solisten drei wunderbare Konzerte. Die NZZ schreibt: „...nah am gelebten Leben, dank exzellenten Musikern wie hier beispielsweise Erich Höbarth, Miklós Perényi, Diego Chenna, Heinz Holliger und der Camerata Bern, welche wissen, was kammermusik-alisches Musizieren und Kommunizieren auf höchstem Niveau bedeutet.“

Mit „Lust und Hingabe“ konzertierte die CAMERATA BERN mit dem Cellisten Jan Vogler und dem „Fiddler“ Mark O'Connor im Juni an zwei Konzerten bei den Dresdner Musikfestspielen. Während der amerikanischen Präsident Obama ebenfalls Dresden besuchte und für Verkehrschaos und grosse sicherheitstechnische Herausforderungen sorgte, verursachte die CAMERATA BERN ausschliesslich begeisterte Publikumsreaktionen.

Saison 09/10

Anfang Juli wird die CAMERATA BERN dann wieder in der Region zu hören sein, bei der Musikfestwoche Meiringen und zwar beim Galakonzert mit Preisverleihung „Der Goldene Bogen“ an Erich Höbarth (siehe nebenan).

Im August reist die CAMERATA BERN nach Ansbach und im September tritt sie in der Orangerie Elfenau auf.

Die **Abonnementsaison** beginnt am 8. November. Wir tragen der grossen Nachfrage Rechnung (bereits jetzt sind die Plätze bei den 17 Uhr Konzerten im Zentrum Paul Klee zu über 70% gebucht) und erweitern unser Angebot. Neu finden zusätzlich drei Matinéekonzerte im Zentrum Paul Klee statt, von denen zwei, in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Stauffacher, mit Lesungen bereichert werden. Zudem werden insgesamt 6 Konzerte im Abozyklus geführt, zwei davon im grossen Saal des Kultur-Casinos. Die Zusammenarbeit mit dem Restaurant Schöngrün und Bern Mobil wird fortgesetzt.

Antje Weithaas übernimmt für die nächsten drei Jahre die künstlerische Leitung der CAMERATA BERN. Nach begeisterten Konzerten mit der CAMERATA BERN, aber auch eindrucksvollen Kammermusik- und Solokonzerten, ist sie nicht nur in Bern bestens bekannt und geschätzt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dieser grossartigen Künstlerin. Mit Erich Höbarth werden wir auch weiterhin intensive Beziehungen pflegen. Gemeinsam mit ihm und Andrés Schiff werden wir über drei Jahre hinweg alle Klavierkonzerte von J.S. Bach zur Aufführung bringen. Zudem wird Erich Höbarth weitere Abo-Konzerte in Bern und Tournées im Ausland leiten.

Detaillierte Informationen zu den Konzerten, zum Programm und unseren Solisten finden Sie auf unserer Homepage oder bestellen Sie die Saisonvorschau im Büro der CAMERATA BERN.



Der goldene Bogen der Musikfestwoche Meiringen, mit dem die Stiftung Geigenbauschule Brienz, renommierte Persönlichkeiten für herausragende Leistungen in der Förderung der Streichinstrumente ehrt, geht dieses Jahr an Erich Höbarth. Erich Höbarth zählt zu den herausragenden Künstlern Europas. Er war nicht nur neun Jahre künstlerischer Leiter der CAMERATA BERN, sondern war auch Mitglied des berühmten Sandor Végh Streichquartetts, Gründer des Wiener Streichsextetts und des Quatuor Mosaïques. Er ist Konzertmeister und Solist im Ensemble Concentus Musicus Wien unter Nikolaus Harnoncourt. Seine Ausdruckskraft, sein inniger Ton und seine grosse musikalische Reife machen ihn zu einem der begehrtesten Musiker unserer Zeit.

Wir gratulieren Erich Höbarth ganz herzlich zu dieser ehrenvollen Auszeichnung. Aus dem Kreis der CAMERATA BERN haben in den letzten Jahren neben Erich Höbarth auch Thomas Füre, Tabea Zimmermann, Thomas Zehetmair, Thomas und Patrick Demenga den „Goldenen Bogen“ erhalten.

Das Galakonzert mit Preisverleihung „Der Goldene Bogen“ findet am 3. Juli 2009 um 19.30 in der Michaelskirche in Meiringen statt. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Violinkonzert von J.S. Bach, Sommernacht von O. Schoeck und A Midsummer Night's Dream von Henry Purcell.

Die Musikfestwoche Meiringen mit dem Festivalthema „Farben“ findet von 3. – 11. Juli 2009 statt.



Die Abo-Saison im Überblick

Sonntag, 8. November 2009

Zentrum Paul Klee, Auditorium

11.00 Matinée 1

Schubert und Peter Härtling

Lesung: Stefan Suske

F. Schubert: Der Tod und das Mädchen

17.00 1. Abo – Konzert

Vorüber! Ach vorüber!

Leitung: Antje Weithaas | Violine

Lutoslawski, Hartmann, Schubert

Sonntag, 6. Dezember 2009

Zentrum Paul Klee, Auditorium

17.00 2. Abo – Konzert

Saitenwunder

Leitung: Antje Weithaas | Violine

Solist: Xavier de Maistre | Harfe

Françaix, Haydn, Debussy

Sonntag, 24. Januar 2010

Zentrum Paul Klee, Auditorium

11.00 Matinée 2

Kreuzersonate

Lesung: Silvia Jost

L.v. Beethoven: Kreuzersonate

17.00 3. Abo – Konzert

Kreuzersonate(n)

Leitung und Solistin:

Carolin Widmann | Violine

Beethoven, Janáček

Sonntag, 28. Februar 2010

Kultur-Casino

17.00 4. Abo – Konzert

3 x Mendelssohn

Leitung: Antje Weithaas | Violine

Solist: Alexander Lonquich | Klavier

Mendelssohn

Sonntag, 28. März 2010

Kultur-Casino

17.00 5. Abo – Konzert

Bach und seine Söhne

Leitung: Erich Höbarth | Violine

Solist: András Schiff | Klavier

J.S. Bach, C.P.E. Bach, J.C. Bach, W.F. Bach

Bach

Sonntag, 30. Mai 2010

Zentrum Paul Klee, Auditorium

11.00 Matinée 3

Kammersymphonie

17.00 6. Abo – Konzert

Kammersymphonie

Leitung: Erich Höbarth | Violine

Solist: Rudi Spring | Klavier

Spring, W.F. Bach, C.Ph.E. Bach, W.A. Mozart

Mozart

Die nächsten Konzerte

Freitag, 3. Juli 2009

19.30 Meiringen, Michaelskirche

Galakonzert mit Preisverleihung

„Der Goldene Bogen“

Leitung und Solist:

Erich Höbarth | Violine

Purcell, Bach, Schoeck, Elgar, Wolff

www.musikfestwoche-meiringen.ch



4. August 2009

19.30 Ansbach/D

Bachwoche

Leitung: Alexander Janiczek | Violine

Heinz Holliger | Oboe, Christian Gerhaher |

Bariton, Amacord Vokalensemble

Bach, Zelenka, Holliger

www.bachwocheinansbach.de

Samstag, 19. September 2009

17.00 Bern, Orangerie Elfenau

Elfenaukonzert

Leitung und Solist:

Erich Höbarth | Violine

Corelli, Purcell, Bach, Schoeck

Sonntag, 8. November 2009

Bern, Zentrum Paul Klee, Auditorium

11.00 Matinée 1

17.00 1. Abo – Konzert

Vorüber! Ach vorüber!

Mittwoch, 11. November 2009

20.00 Martigny, Fondation Giannada

Solist: Heinz Holliger | Oboe

J.S. Bach, C. Ph. E. Bach

Samstag, 28. November 2009

20.00 Genève, Victoria Hall

Solist: Heinz Holliger | Oboe

J.S. Bach, C. Ph. E. Bach

Samstag, 5. Dezember 2009/oder

Sonntag, 6. Dezember 2009

„Horti das Huhn“

Familienkonzert

Ort wird noch bekannt gegeben

Leitung: Antje Weithaas | Violine

Moderation: Fränzi Frick

Joseph Haydn: „La Poule“

Sonntag, 6. Dezember 2008

Zentrum Paul Klee, Auditorium

17.00 2. Abo – Konzert

Saitenwunder

Porträt: Friedemann Jähni

Friedemann Jähni wurde 1956 in Chemnitz geboren und begann als 6-jähriger die musikalische Ausbildung mit Violine und Klavier. Ab 1968 besuchte er während fünf Jahren in Dresden die Spezialschule für Musik und nahm Violinunterricht bei Karl Unger. Von 1973 bis 1978 studierte er an der Hochschule für Musik als Hauptfach Viola bei Prof. Alfred Schindler und Joachim Ulbricht.

Zudem besuchte er Meisterkurse in Weimar (Internationales Musikseminar) und absolvierte ein zweijähriges Orchester-Praktikum in der Staatskapelle Dresden.

1978 wurde er an die Staatskapelle Dresden engagiert, wo er ab 1986 als Solo-Bratschist wirkte. Solistische und kammermusikalische Aktivitäten, mit dem Dresdner Kammerorchester und im Ensemble „Virtuosi Saxoniae“ rundeten seine Tätigkeit dort ab.

Seit 1994 ist Friedemann Jähni Mitglied des Berner Sinfonieorchesters. Er engagiert sich bei diversen solistischen und kammermusikalischen Tätigkeiten, z.B. seit 1994 im „Colla Parte“-Quartett und seit 1998 auch beim „Vermont-Quartett“, zudem spielte er diverse CDs ein.

Er lebt mit seiner Familie in Worb.

Im Mai 2009 wurde Friedemann Jähni nach einem Probejahr einstimmig als Ensemblemitglied in die CAMERATA BERN aufgenommen.



Impressum

CAMERATA BERN

Texte und Redaktion: Beate Hörlezeder,
Louis Dupras

Waisenhausplatz 30

Postfach 255

CH-3000 Bern 7

Tel. +41 (0)31 371 86 88

www.cameratabern.ch

info@cameratabern.ch